

Bauvorhaben: Erweiterungsneubau Grundschule Schöppenstedt
Wallpforte 5b | 38170 Schöppenstedt
Bauherr: Samtgemeinde Elm-Asse
Markt 3 | 38170 Schöppenstedt
Tel. 05332 938-0 | Fax 05332 938-101 | mail: rathaus@elm-asse.de

Baubeschreibung

Für die Samtgemeinde Elm-Asse soll ein Erweiterungsneubau mit einer Mensa für den Ganztagsbereich, 2 Klassenräumen, 2 Gruppenräumen, einem Handwaschraum und einer WC Anlage in Holzrahmenbauweise/Holztafelbauweise umgesetzt werden.

Die geplante Mensa befindet sich im Erdgeschoss in unmittelbarer Nähe der vorhandenen Aula, sowie dem Musikraum. Die sich unter Umständen daraus ergebenden Synergieeffekte ermöglichen dem Nutzer multifunktionale Nutzungsmöglichkeiten.

Das Grundstück besteht aus einem Flurstück (205/3), welches sich längs von der Straße Wallpforte, bis zum hin zum Fluss Altenau erstreckt.

Da der Bedarf der Ganztagsbetreuung steigt, soll die Bestandsschule durch einen Anbau mit den oben genannten Räumlichkeiten erweitert werden.

Der Anbau wird als zweigeschossiger Flachdachbau in Holzbauweise erstellt und über einen Verbindungwindfang im Erdgeschoss an die Bestandsschule angebunden. Im Zuge des Anbaus wird im Erdgeschoss des Bestandsgebäudes der Windfang, das Vordach vor den Schulhoftoiletten und die großen Fensterelemente der Aula abgebrochen. Im Obergeschoss wird die Außenwand der Bestandsgruppenräume geöffnet und die Wände der Gruppenräume abgebrochen, um den Durchgang zum Neubau zu schaffen. Des Weiteren wird im Bestandsgebäude im Obergeschoss der Fußboden im Flur, im Erdgeschoss der Fußboden in der Aula und im Musikraum erneuert, sowie die Trennwand zwischen der Aula und dem Musikraum. Weitere Maßnahmen am Bestandsgebäude sind nicht geplant.

Der Neubau beinhaltet alle für eine Mensa notwendigen Räume. Diese bestehen aus einer Ausgabeküche, einer Spülküche, einem Lagerraum, einem Mitarbeiter WC mit Umkleidemöglichkeit und einem Speiseraum. Zusätzlich beinhaltet der Anbau im Erdgeschoss einen großzügigen Eingangsbereich/Windfang, einem Handwaschraum, ein beh. WC und zwei separate WCs. Im Obergeschoss werden in der Flucht der Bestandsklassenräume zwei weitere Klassenräume angeschlossen, die jeweils einen angrenzenden Gruppenraum erhalten. Die Haustechnik des Anbaus wird mit im Bestandstechnikkeller untergebracht.

Die Zuwegung der Grundschule erfolgt von Norden über den vorderen Schulhofteil von der Straße Wallpforte. Der Erweiterungsbau erhält nach hinten auf den Schulhof einen eigenen Eingang mit Windfang, der barrierefrei zu erreichen ist. Dem Speiseraum ist eine Terrasse vorgelagert.

Vor den Bestandshaus mit den Schulhoftoiletten wird ein neues Verbindungsvordach zwischen Mensateil, Windfang und den Schulhoftoiletten angebaut.

Der Neubau steht als gestaffelter kubischer Baukörper im Kontrast zum verklinkerten Bestandsgebäude. Mit einer gedämmten Gebäudetrennfuge setzt er sich vom Bestandsbau ab.

Bauvorhaben: Erweiterungneubau Grundschule Schöppenstedt
Wallpforte 5b | 38170 Schöppenstedt
Bauherr: Samtgemeinde Elm-Asse
Markt 3 | 38170 Schöppenstedt
Tel. 05332 938-0 | Fax 05332 938-101 | mail: rathaus@elm-asse.de

Konstruktionsbeschreibung Gebäude

- Fundamente: Streifenfundamente Stahlbeton, Bewehrung gem. statischer Berechnung, frostfrei gegründet
- Bodenplatte: Stahlbetonsohle, Bewehrung gem. statischer Berechnung, Unterfütterung mit Magerbeton und Kies auf Planum
- Außenwände: Holzständerwände (8/24cm) mit Wärmedämmung in der Lage der Holzständer gem. statischer Berechnung und Wärmeschutznachweis, Konstruktionsvollholz, Raster 0,625 m, mit beidseitiger Beplankung, innen Grobspanplatte (OSB) und Gipskartonplatten, außen DHF Platten mit vorgehängter hinterlüfteter Platten- oder Holzfassade
- Innenwände: tragende Innenwände als Holzständerwände (8/24cm und 8/16 cm) entspr. statischem Nachweis, beidseitig mit OSB Platten und Gipskartonplatten beplankt, nichttragende Wände als Gipskartonkonstruktion doppelt beplankt d=15,0cm
- Decke über EG: Brettspertholz-Rippenelemente
- Flachdach: Brettspertholz-Dachelemente, Wärmedämmung entspr. Wärmeschutznachweis Dachabdichtung mit Bekiesung, alternativ als extensives Gründach, eventuell PV-Anlage, eventuell Dachfenster als Dachkuppel im Flurbereich 1.OG
- Decken: Akustikdecken in den Aufenthaltsbereichen, Gipskarton-Abhangdecken in den Nebenräumen
- Innentüren: Stahlumfassungszargen mit Blatt aus Holzwerkstoff
Alu-Glas-Elemente doppelflügelig, mit Seitenelementen, alternativ Pfosten-Riegel Konstruktion
- Außentüren: Alu-Glas-Elemente doppelflügelig, mit Seiten-Fensterelementen, alternativ Pfosten-Riegel Konstruktion
- Fenster: Alu-Elemente, festverglast oder als Drehkippenfenster mit 3-fach Verglasung, alternativ Kunststoff-Elemente
- Sonnenschutz: außenliegender Sonnenschutz(z.B.Textil-Screens) an Süd-, West- u. Ostfassade
Im Bereich von Fluchttüren innenliegender Sonnenschutz, falls notwendig
- Fußbodenaufbau: Verschiedene Bodenbeläge (z.B. Linoleum, Fliesen) auf Estrich/Heizestrich, Dämmung, Stahlbetonsohle und Perimeterdämmung, Dämmstärken entsprechend Wärmeschutznachweis